

## **Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 7. Juli 2021

### **748. Kantonale Volksabstimmung vom 13. Juni 2021, Feststellung der Rechtskraft der Ergebnisse**

Am 13. Juni 2021 fand die kantonale Volksabstimmung über folgende Vorlagen statt:

1. Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Geldspiele (EG BGS) (vom 16. November 2020) (ABl 2020-II-20)
2. Kantonale Volksinitiative «Raus aus der Prämienfalle» (ABl 2018-09-21)
3. Kantonale Volksinitiative «Mehr Geld für Familien» (ABl 2018-09-28)

Der Zusammenzug der durch die Wahlbüros ermittelten Auswertungsergebnisse wurde am 18. Juni 2021 im Amtsblatt gemeindeweise veröffentlicht (ABl 2021-06-18).

Einsprachen gemäss § 10d des Verwaltungsrechtspflegegesetzes vom 24. Mai 1959 (LS 175.2) oder weitere Rechtsmittel sind innert der mit der Veröffentlichung der Ergebnisse angesetzten Frist von fünf Tagen keine erhoben worden. Die veröffentlichten Auswertungsergebnisse sind demnach unverändert geblieben.

Gestützt auf § 83 Abs. 1 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 1. September 2003 (LS 161.1) hat der Regierungsrat demzufolge als wahlleitende Behörde die Rechtskraft der Ergebnisse dieser kantonalen Volksabstimmung festzustellen.

Auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern  
beschliesst der Regierungsrat:

I. Es wird festgestellt, dass die Stimmberechtigten in der Volksabstimmung vom 13. Juni 2021 gemäss den im Amtsblatt vom 18. Juni 2021 veröffentlichten Ergebnissen (ABl 2021-06-18) folgende Vorlage rechtskräftig angenommen haben:

1. Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Geldspiele (EG BGS) (vom 16. November 2020) (ABl 2020-II-20)

II. Es wird festgestellt, dass die Stimmberechtigten in der Volksabstimmung vom 13. Juni 2021 gemäss den im Amtsblatt vom 18. Juni 2021 veröffentlichten Ergebnissen (ABl 2021-06-18) folgende Vorlagen rechtskräftig abgelehnt haben:

2. Kantonale Volksinitiative «Raus aus der Prämienfalle»  
(ABl 2018-09-21)
3. Kantonale Volksinitiative «Mehr Geld für Familien»  
(ABl 2018-09-28)

III. Veröffentlichung im Amtsblatt.

IV. Mitteilung an die Geschäftsleitung des Kantonsrates sowie an die Sicherheitsdirektion, die Gesundheitsdirektion, die Direktion der Justiz und des Innern und das Statistische Amt.

Vor dem Regierungsrat  
Die Staatsschreiberin:



**Kathrin Arioli**